

# Vor dem König: die Almugea oder das eigene Antlitz

*Eine geringe Würde, leicht mit einer anderen zu verwechseln und mehr wert, als ihr Rang vermuten lässt.*

Unter den Würden, die ein Planet innehaben kann, ist die *Almugea* die am wenigsten besprochene und die am häufigsten falsch bestimmte. Sie gehört nicht zu den fünf wesentlichen Würden. Sie taucht in der üblichen Punktetafel nicht auf. Und sie wird regelmäßig mit dem Antlitz verwechselt — einer gänzlich anderen Sache, die einen Teil ihres Namens teilt.

Die Mühe, sie richtig zu verstehen, lohnt sich, denn sie beschreibt etwas, was keine der übrigen Würden beschreibt: den Stand eines Planeten im Verhältnis zu den Lichtern.

### Was sie ist

Ein Planet steht in seiner Almugea, wenn er zu einem der Lichter in demselben Verhältnis steht wie sein eigenes Domizil zum Domizil dieses Lichts.

Die Definition ist knapp und will entfaltet werden. Sie beruht auf jener Anordnung, die die Tradition *Thema mundi* nennt: der Mond herrscht über den Krebs, die Sonne über den Löwen, und die übrigen fünf Planeten verteilen sich von diesem Paar aus nach außen, in der Ordnung ihrer Umlaufzeiten:

| PLANET  | NÄCHTLICHES DOMIZIL | ABSTAND ZUM KREBS | TÄGLICHES DOMIZIL | ABSTAND ZUM LÖWEN |
|---------|---------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Merkur  | Zwillinge           | 1 Zeichen davor   | Jungfrau          | 1 Zeichen danach  |
| Venus   | Stier               | 2 Zeichen davor   | Waage             | 2 Zeichen danach  |
| Mars    | Widder              | 3 Zeichen davor   | Skorpion          | 3 Zeichen danach  |
| Jupiter | Fische              | 4 Zeichen davor   | Schütze           | 4 Zeichen danach  |
| Saturn  | Wassermann          | 5 Zeichen davor   | Steinbock         | 5 Zeichen danach  |

Die Regel folgt unmittelbar. Venus steht in Almugea, wenn sie zwei Zeichen vor dem Mond oder zwei Zeichen nach der Sonne steht. Saturn, wenn er fünf Zeichen vor dem Mond oder fünf nach der Sonne steht. Merkur, ein Zeichen zu beiden Seiten.

Die Bedingung betrifft das Zeichen, nicht den Grad. Ein Planet im richtigen Zeichen relativ zum Licht hält die Würde, wie groß der genaue Abstand auch sei.

## Warum sie nicht das Antlitz ist

Die Verwechslung ist alt und geht zum Teil auf das Lateinische zurück. Die Almugea heißt *facies propria* — eigenes Antlitz —, und die fünfte wesentliche Würde heißt *facies*, das Antlitz oder Dekan. Sie haben nichts miteinander zu tun.

Das Antlitz ist eine Unterteilung des Zeichens: zehn Grad, beherrscht in chaldäischer Ordnung, eine feste Eigenschaft des Tierkreises. Es hat nichts damit zu tun, wo die Lichter gerade stehen.

Die Almugea ist ein *Verhältnis*. Sie besteht nur zwischen einem Planeten und einem Licht, und derselbe Grad desselben Zeichens kann sie tragen oder nicht, je nachdem, wo Sonne und Mond an jenem Tag stehen.

Die praktische Probe: Lässt sich die Sache allein aus der Ephemeridenposition bestimmen, so ist es das Antlitz. Muss man wissen, wo die Lichter stehen, so ist es die Almugea.

## Was sie bedeutet

Die mittelalterlichen Autoren beschreiben sie als einen Planeten, der bei Hofe an seinem eigenen Platz steht — an der Stelle, die ihm rechtmäßig zukommt, in Gegenwart des Königs.

Das Bild ist genau und sollte festgehalten werden. Die Almugea fügt nicht Kraft hinzu, wie es Domizil oder Erhöhung tun. Sie verleiht *Rang*: Der Planet ist dort, wo er zu sein ein Recht hat, und vermag deshalb gehört zu werden.

Drei Folgerungen ergeben sich daraus, und sie machen die Würde brauchbar:

- **Sie betrifft das Gehör, nicht das Vermögen.** Einem Planeten in Almugea wird zugehört. Ob er etwas zu liefern hat, ist eine andere Frage, die seine wesentliche Würde beantwortet.
- **Sie ist relational.** Die Lichter bezeichnen unter vielem anderen jene, die Autorität besitzen. Ein Planet, der zu ihnen richtig steht, beschreibt eine Sache, die die Aufmerksamkeit der richtigen Leute hat.
- **Sie übersteht Beschädigung besser als Exil.** Ein Planet in Almugea und im Exil steht am rechten Ort und hat nichts anzubieten — ein Höfling mit dem Ohr des Königs und ohne Rat.

## Wie man sie gebraucht

Die Almugea ist ein geringes Zeugnis und als solches zu wägen. Sie rettet keinen Planeten in schlechter wesentlicher Verfassung, und sie zählt im üblichen Punktesystem nicht mit — ein Grund, weshalb sie außer Gebrauch geriet.

Ihren Platz verdient sie in zwei Lagen.

### *Wenn die Zeugnisse gleich stehen*

Der häufigste Gebrauch. Zwei Anwärter auf den Almuten oder zwei Signifikatoren vergleichbarer Stärke, und nichts in der üblichen Tafel trennt sie. Die Almugea ist dann ein Stichentscheid von genau dem richtigen Gewicht: klein, bestimmt und sonst nirgends gezählt.

### *In Fragen des Rangs und der Gunst*

Wo es um Stellung, Förderung oder Zugang zu jemandem in Autorität geht — das zehnte Haus, das elfte, ein Vorgesetzter, eine Bewilligung —, spricht die Almugea unmittelbar zu dem, wonach gefragt wird. Ein Signifikator in Almugea beschreibt jemanden, der dort ist, wo er sein soll; einer ohne sie mag durchaus fähig sein und schlicht nicht im Raum.

### **Eine Warnung zu den geringen Würden**

Jede geringe Würde birgt dasselbe Risiko, und man sagt es besser deutlich.

Die Tradition bietet sehr viele kleine Zeugnisse: Almugea, Hayz, die Punkte, die Antiszien, die Fixsterne, die Mondstationen. Jedes ist für sich vertretbar. Zusammengenommen liefern sie Material genug, um jede Schlussfolgerung zu bestätigen, zu der man bereits gelangt ist.

Die Zucht besteht darin, *vor* dem Blick auf das Horoskop zu entscheiden, welche Zeugnisse zählen sollen, und sich dann daran zu halten. Eine Würde, die man erst heranzieht, wenn die Hauptsignifikatoren nicht das Erwartete sagen, ist kein Beweis; sie ist eine Suche.

Mit dieser Zurückhaltung gebraucht, ist die Almugea eine echte Verfeinerung der Tradition — und eine der wenigen Stellen, an denen das ältere Material noch etwas zu sagen hat, was die moderne Praxis nicht aufgenommen hat.

---

**Zu den Quellen.** Die Almugea erscheint in der arabischen Tradition und gelangt über die Übersetzungen des 12. und 13. Jahrhunderts ins Lateinische; der Name selbst ist ein Arabismus. Bonatti behandelt sie unter den Würden; spätere englische Autoren erwähnen sie und verzichten weitgehend auf ihren Gebrauch. Wo der Text eines Autors mehrdeutig ist, liegt es meist daran, dass das lateinische *facies* zwei Aufgaben zugleich versehen muss.

**Zur Anordnung.** Die oben verwendete Verteilung der Domizile ist die übliche und die Grundlage des gesamten Herrschaftsschemas, keine Sonderannahme dieser Würde. Ihre Symmetrie — die Lichter im Zentrum, die Planeten nach außen nach Umlaufzeit — macht die Almugea überhaupt erst bestimmbar.

---

academyofastrology.org — frei herunterzuladen und frei im Unterricht zu verwenden.

Your Astral Life berechnet Grad für Grad die Tafel neu, von der dieser Artikel die Almugea abgrenzt: Domizil, Erhöhung, Triplizitäten, Grenzen und Gesichter, dazu Exil und Fall, und nennt den Almuten für ein Tages- wie für ein Nachthoroskop. Die Almugea selbst zählt dort nicht mit.  
[www.yourastrallife.com/de/essentielle-wuerden](http://www.yourastrallife.com/de/essentielle-wuerden)